

Atelier

Einfach spitze!

Boho statt bieder Die ausrangierte Kommode (oben rechts) ist kaum mehr wiederzuerkennen! Die glänzende Oberfläche und der dunkle Holzton sind verschwunden, dafür erfreuen nun ein hell gestrichener Korpus und ein filigranes Spitzenmuster auf der Front das Auge. Der Clou: Das Motiv setzt sich auf den Seiten fort, sodass selbst das Öffnen der Schubladen für ein Aha-Erlebnis sorgt

vorher



Verkannter Schatz Ähnliche Stücke findet man z. B. über Online-Kleinanzeigen, bei Haushaltsauflösungen, auf Flohmärkten, in Trödeläden oder Sozialkaufhäusern

Schöne Schubladen Zum Bearbeiten Griffe abnehmen und das Möbel zunächst gründlich reinigen. Um die Schubladen aufzuhellen, wurde biologische Beize („Remover“, von Painting the Past) verwendet. Alternativ kann man sie auch abschleifen

Aus alt wird hui, oder: Wie ein zukünftiges Lieblingsstück entsteht



So geht's Vorbereitete Schubladen per Schablone („Lotus Bloom“, von Dixie Belle) verzieren: fixieren, mit kleiner Walze wenig Farbe von der Mitte zum Rand hin auftragen. Restliche Kommode anschleifen, grundieren. Nach dem Trocknen in zwei Schichten beige Farbe auftragen. Schubladen zum Schluss farblos wachsen. Auf Ritzen und Rillen weißes Wachs aufbringen



** * Es gibt viele Gründe, ein altes Möbelstück aufzubewahren. Manchmal ist es eine geerbte Kommode oder ein Schrank, der dich schon das ganze Leben begleitet * **

Autorin Daggi beschäftigt sich auch auf ihrem Blog (www.gonepaintin.de) mit dem Aufmöbeln



Im angemessenen Rahmen

Feines Stöffchen Das Schablonenmotiv oben erinnert an Großmutter's Spitzendecken, und von denen haben wir mehr als genug im Schrank! In Stickrahmen kommen sie zu neuen Ehren. Wer mag, färbt sie vorher mit Textilfarbe (z. B. Sempicol) im Wunshton ein



Unser Tipp

Sie haben auch noch Möbel im Keller, die nicht mehr zur Einrichtung passen? Wunderbar, dann wird Ihnen dieses Buch jede Menge Ideen dafür liefern, wie Sie sie auf kreative Art aufarbeiten können. Detailliert werden darin von der Streichtechnik bis zum Dekor verschiedene Möglichkeiten des Möbel-Upcyclings gezeigt. Die fantasievollen Anwendungsbeispiele für DIY-Anfänger und Fortgeschrittene machen Lust, sofort loszulegen! „Das große Möbel-Makeover“, von Daggi Dethlefsen, 192 Seiten, 29,99 € (Christophorus Verlag)



Fotos: Christophorus Verlag/Dagmar Dethlefsen (6); living4media/House of Pictures/Olsen, Nicoline, Schild, Stillfactors. Alle Anschriften auf Seite 24